

VERLAG VON E. A. SEEMANN IN LEIPZIG

# Meister der Farbe

Heft 135: März 1915

ist erschienen.

INHALT: Lodz. Plauderei und Illustrationen von Grete Waldau. Farbige Kunstblätter: Erich Gruner, Kaiser Wilhelm II. — Anselm Feuerbach, Blumenstudie — Heinrich Reifferscheid, Am Spinett — Christian Speyer, Reiterin am Strand — Heinrich (Franz-) Dreber, Der Überfall — Georg Ludwig Meyn, Franka und Jutta Sabine.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Ⓩ Nächster Tage erscheinen:

## 1915. Nova Nr. 2.

Görg, Ferdinand, Grammatik der deutschen Sprache für Ungarn.

(A német nyelv tankönyve.) Zweite Aufl. 13 Bog. Oktav. Geb. (Bibliothek der Sprachenkunde.) 59. Teil. 2. Aufl. 2 M.

A. Hartleben's Kleines Statistisches Taschenbuch über alle Länder der Erde. 1915. 22. Jahrg. 9 Bogen

Duodez. Geb. 1 M 50 J.

A. Hartleben's Statistische Tabelle über alle Staaten der Erde. 1915.

23. Jahrg. (Grosses Tableau) 72 : 104 cm. Gefalzt 50 J.

Hemberger, Andreas, Der europäische Krieg und der Weltkrieg. Historische Darstellung der Kriegereignisse von 1914/15. Mit vielen Illustrationen, Karten und Plänen. In vier Abteilungen. Erste Abteilung. (Bd. I, Bog. 1—40.)

40 Bogen. Quart. Geb. 4 M.

Stahl, G. J., Dekorative Glasmalerei (Unterglasmalerei und Malen auf Glas) in ihrem Gesamtumfang dargestellt. Mit 21 Abbild. 17 Bog. Oktav. Geb. (Chemisch-techn. Bibliothek, Bd. 354.) 4 M.

Dasfelbe. Geb. — nur fest — 4 M 80 J.

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoeß  
Berlin SW. 48.

Ⓩ Soeben erschien:

Die  
**Preussische Gebührenordnung**  
für  
**approbierte Ärzte und Zahnärzte**  
vom 15. Mai 1896

Mit Einleitung, Anmerkungen und Sachregister

von

Dr. A. Förster  
Wirklichem Geheimen Rat.

Mit einem Anhang:

- I. Der ärztliche Gebührenanspruch und seine gerichtliche Geltendmachung.
- II. Gesetz, betr. die Gebühren der Medizinalbeamten, vom 14. Juli 1909.

Sechste, vermehrte Auflage.

Preis: M 3.20 ord., M 2.40 no., M 2.25 bar.

Dieser Kommentar des bekannten früheren langjährigen Leiters der Medizinalabteilung des Preuss. Ministeriums des Innern erfreut sich seit langem der weitesten Verbreitung unter den Ärzten, wie auch unter den in Betracht kommenden Behörden, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften usw. Die neue, beträchtlich vermehrte Auflage, die neben zahlreichen Ergänzungen und Verbesserungen auch die ausführliche Behandlung einzelner wichtiger Fragen, wie z. B. des Honorars der Spezialisten, der ärztlichen Gutachtertätigkeit etc. bringt, wird den Kreis der Benutzer sicherlich noch erweitern.

Von dem Försterschen Kommentar gilt mit Recht das vielgebrauchte Wort, daß er in der Bibliothek keines Arztes, keines mit ärztlichen Honorarfragen befaßten Beamten fehlen sollte.

Ich bitte allen Interessenten die neue Auflage vorzulegen; ich liefere zu diesem Zweck gern in Kommission.

Berlin SW. 48,  
Wilhelmstraße 10.

Verlagsbuchhandlung  
von  
Richard Schoeß